

Lernerfolgskontrolle
16. März 2022, 17:30 – 19:45 Uhr

„Subkutane Immuntherapie – was macht sie so besonders?“

LÖSUNGSBOGEN

Frage 1

Welche Aussage zur Therapie-Adhärenz bei SLIT und SCIT ist richtig?

- Nach drei Therapiejahren ist die Adhärenz bei SCIT und SLIT gleich gut
- Nach drei Therapiejahren weist die SCIT eine höhere Adhärenz der Patienten auf**
- Nach drei Therapiejahren weist die SLIT eine höhere Adhärenz der Patienten auf
- Nach drei Therapiejahren liegt die Adhärenz bei SCIT und SLIT über 50 %
- Kinder weisen eine schlechtere Therapie-Adhärenz als Erwachsene auf

Frage 2

Welche Aussage zu Adhärenz-beeinflussenden Faktoren trifft nicht zu?

- Die Therapie-Adhärenz wird durch unterschiedliche Faktoren beeinflusst
- Sozio-ökonomische Faktoren wie das persönliche Umfeld können Einfluss auf die Therapie-Adhärenz haben
- Therapiebezogene Faktoren wie Nebenwirkungen können Einfluss auf die Therapie-Adhärenz haben
- Krankheitsbedingte Faktoren wie die Schwere der Symptome können Einfluss auf die Therapie-Adhärenz haben
- Die Therapie-Adhärenz steht und fällt lediglich mit der Aufklärung des Patienten vor Therapiebeginn**

Frage 3

Welche Aussage trifft nicht zu? Die Gefahr der Non-Adhärenz besteht bei

- Behandlung einer Erkrankung mit asymptomatischen Phasen
- Fehlendem Vertrauen des Patienten in den Therapienutzen
- Guter Arzt-Patienten-Beziehung**
- Mangelnder Aufklärung und Motivation
- Nebenwirkungen der Therapie

Frage 4

Welche Aussage trifft zu?

- Recall-Systeme haben keinen Einfluss auf die Therapie-Adhärenz
- Eine unzureichende Patientenaufklärung hat keinen Einfluss auf die Therapie-Adhärenz
- Adhärenz und Compliance können synonym verwendet werden
- Compliance beschreibt die Einhaltung der zwischen Arzt und Patient gemeinsam festgelegten Therapiemaßnahmen und Verhaltensregeln
- mobile-Health Technologie kann sinnvoll zur Verbesserung der Therapie-Adhärenz genutzt werden**

Frage 5

Eine Meta-Analyse auf der Basis randomisierter kontrollierter Studien ist in der Hierarchie der wissenschaftlichen Evidenz einzuordnen als

- Evidenzstufe Ia.**
- Evidenzstufe Ib.
- Evidenzstufe IIa.
- Evidenzstufe III.
- Evidenzstufe IV.

Frage 6

Zu den im EBM gelisteten Gebührenordnungspositionen für den Allergologen gehört nicht:

- 30100 Anamnese.
- 30110 Epikutantestung.
- 30111 Pricktestung.
- 30130 Hyposensibilisierungsbehandlung.
- 30815 Überwachung des Patienten für 30 min der Praxis nach Hyposensibilisierung.**

Frage 7

Welche Aussage zur Mundschleimhaut ist falsch:

- Es sind relativ viele Mastzellen in der sublingualen Region vorhanden.
- Es sind relativ wenige dendritische Zellen in der sublingualen Region vorhanden.
- In der Mundschleimhaut sind kaum pathogene Bakterien anzutreffen.**
- In der nicht entzündlich veränderten Mundschleimhaut findet man vor allem Langerhans Zellen.
- Die dendritischen Zellen der Mundschleimhaut können im vitro Allergene aufnehmen.

Frage 8

Welche Aussage ist falsch?

Bei der Auswahl der Therapieallergene:

- Kann man sich nach dem Prinzip der homologen Gruppen am Major-Allergen orientieren.
- Sollte man vor allem Mischungen favorisieren, um gegen möglichst viele Major- und Minor-Allergene Toleranz zu induzieren.**
- Sollte man sich zunächst auf die in klinischen Studien gut erprobter Allergenarten fokussieren.
- Sollte man bedenken, dass diese auf den Major-allergengehalt standardisiert werden.
- Ist die molekulare Allergiediagnostik hilfreich.

Frage 9

Welche Aussage ist falsch?

- Immunologisch kommt es bei der SLIT sowie bei der SCIT zur Induktion allergen-spezifischer Toleranz.
- Zunächst einmal steigt das allergen-spezifische IgE im Serum der Patienten an.
- Die Induktion regulatorischer T-Zellen erfolgt in den ersten Tagen der Therapie.**
- Die Induktion regulatorischer B-Zellen ist nach einigen Wochen der Therapie nachweisbar.
- Sowohl bei der SLIT als auch bei der SCIT sind spezifische IgG Antikörper nachweisbar.

Frage 10

Welche Aussage ist falsch?

- Die lokalen Nebenwirkungen stellen in der Anfangsphase der SLIT eine hohe Herausforderung dar.
- Man kann die SLIT nicht mit der SCIT kombinieren.**
- Die SCIT weist insgesamt eine höhere Nebenwirkungsrate dar.
- Das allergische Asthma stellt kein Ausschlusskriterium dar.
- Der Abstand zwischen zwei SLITs oder SCITs sollte mindestens 30 Minuten betragen.